

Kostenfreies Mittagessen in Kita und Schule für Familien mit wenig Geld in Brandenburg

Manche Familien haben nur wenig Geld. Die Kinder können sich Sport oder den Schulausflug vielleicht nicht leisten. Auch für das gemeinsame Mittagessen in der Kita oder in der Schule reicht das Geld oft nicht. Dafür kann man Hilfe vom Staat bekommen. Das sind die Bildungs- und Teilhabeleistungen.

Ein gesundes Mittagessen in Schule und Kita ist wichtig! Deshalb ist es für Kinder aus Familien mit wenig Geld kostenlos. Kinder brauchen ausreichend Vitamine. Dann können sie aufmerksam und konzentriert sein.

Wer kann das Mittagessen kostenlos bekommen?

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die

- jünger als 25 Jahre sind
- in die Kita oder Schule gehen
- kein Geld für ihre Ausbildung bekommen **und**
- deren Familie schon Hilfe vom Staat bekommt:
 - Bürgergeld (Arbeitslosengeld II / „Hartz IV“) vom Jobcenter
 - Sozialhilfe
 - Grundsicherung
 - Wohngeld
 - Kinderzuschlag
 - Leistungen für Asyl-Bewerber **oder**
 - die kein Geld vom Amt bekommen und trotzdem nur wenig Geld haben.

Wie geht das?

Man muss einen Antrag stellen. Den Antrag bekommt man beim Amt oder im Internet. Man muss auch noch mehr Unterlagen abgeben.

Bekommen Sie Geld vom Jobcenter? Dann fragen Sie dort nach, was Sie machen müssen. Wenn Sie Hilfe von einem anderen Amt bekommen, fragen Sie dort nach. Oder rufen Sie beim Sozialamt an.

In jedem Landkreis sind andere Personen dafür zuständig. Im Internet gibt es eine Liste mit den Adressen:

<https://www.bmas.de/DE/Arbeit/Grundsicherung-Buergergeld/Bildungspaket/Anlaufstellen/Brandenburg/brandenburg.html>

**Alle Angaben sind ohne Garantie. Das heißt: Es kann sich etwas geändert haben.
Und Sie müssen immer fragen, ob Sie die Hilfe bekommen können.**